

Spar vergrößert heimisches Bio-Fleisch-Angebot

Die Nachfrage der Kundinnen und Kunden nach Bio-Fleisch aus Österreich steigt enorm. Spar hat nun gemeinsam mit mehr als 500 Landwirten sowie den Organisationen Bio Austria, Arge Rind und Bioschwein Austria ein neues Spar Natur*pur Bio-Projekt initiiert.



Immer mehr Österreicherinnen und Österreicher achten auf die Herkunft ihrer Lebensmittel. Tierwohl, Regionalität und vor allem Bio sind wichtige Einkaufsmotive, die an Bedeutung gewinnen. Spar setzt beim Fleisch auf Qualität aus der Region. Dieser Grundsatz gilt auch für das Bio-Fleisch das unter SparNatur*pur

in der Selbstbedienung bei Spar, Eurospar und Interspar sowie neu ab sofort in Bedienung bei Interspar erhältlich ist. In enger Zusammenarbeit mit hunderten österreichischen Bio-Landwirten können die Kundinnen und Kunden nun aus einer breiten Auswahl an Bio-Rindfleisch und Bio-Schweinefleisch wählen. Garantiert aus Österreich, von heimischen Bauernhöfen, welche die geforderten Bio-Kriterien erfüllen.

Strenge Kriterien für Bio-Rindfleisch bei Spar

Insgesamt 26 verschiedene Produkte vom Bio-Rind und vom Bio-Schwein sind ab sofort unter SparNatur*pur in Bedienung und bei Interspar in Selbstbedienung erhältlich. Die Rinder erhalten ausnahmslos hofeigenes, BIO-AUSTRIA-zertifiziertes und gentechnikfreies Bio-Futter, haben 365 Tage Auslauf und sind mindestens 120 Tage im Jahr auf der Weide. Zusätzlich wird von den heimischen Bio-Bauern auch nachhaltig auf das Kälberwohl durch eine intensivere Mutter-Kalb-Beziehung geachtet. Davon überzeugen kann man sich in Berg im Attergau am Biohof von Johann Schernthaler und seiner Familie: „Bei uns am Hof leben rund 100 Rinder Großteils auf einer großen Weide. Wir können Bio, immerhin sind wir seit 1975 eine biologische Landwirtschaft. Damals haben uns manche allerdings noch den Vogel gezeigt,“ erzählt Landwirt **Johann Schernthaler** schmunzelnd.

Tierwohl-Plus Standards auch im Schweinstall

Die Schweine werden ebenfalls nach den hohen Bio-Standards und großer Achtsamkeit der österreichischen Landwirte gehalten. Auf ausreichendes Platzangebot, nämlich doppelt so viel Platz wie normal, 100% hofeigenes, gentechnikfreies und von BIO-AUSTRIA zertifiziertes Bio-Futter sowie ausreichend Stroheinstreu zum Beschäftigen und Wühlen achten die Bio-Landwirte dabei ganz genau, so auch Bio-Bauer Hannes Lang aus Pettenbach in Oberösterreich. „Bereits meine Schwiegereltern haben sich dazu entschieden, eine biologische Landwirtschaft zu führen“, erzählt **Hannes Lang**. Rund um seinen Hof ist das Futter für seine Tiere angebaut. Darüber

hinaus sind alle Schweine in Österreich geboren, aufgewachsen und werden auch ausnahmslos hier verarbeitet.

Gemeinsam verantwortungs- und genussvoll Handeln

Die kleinstrukturierte österreichische Landwirtschaft muss insbesondere im Hinblick auf drohende internationale Freihandelsabkommen bewahrt werden. Österreich bietet mit saftigen Wiesen, Weiden und kristallklarem Wasser die besten Voraussetzungen für Produkte aus biologischer Landwirtschaft. Verantwortungsvolle Bio-Bauern tragen viel dazu bei, diese intakte Umwelt zu erhalten und die besten Agrarprodukte herzustellen. 7.000 der rund 20.000 österreichischen Bio-Bauern liefern bereits Bio-Produkte für SparNatur*pur.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at